

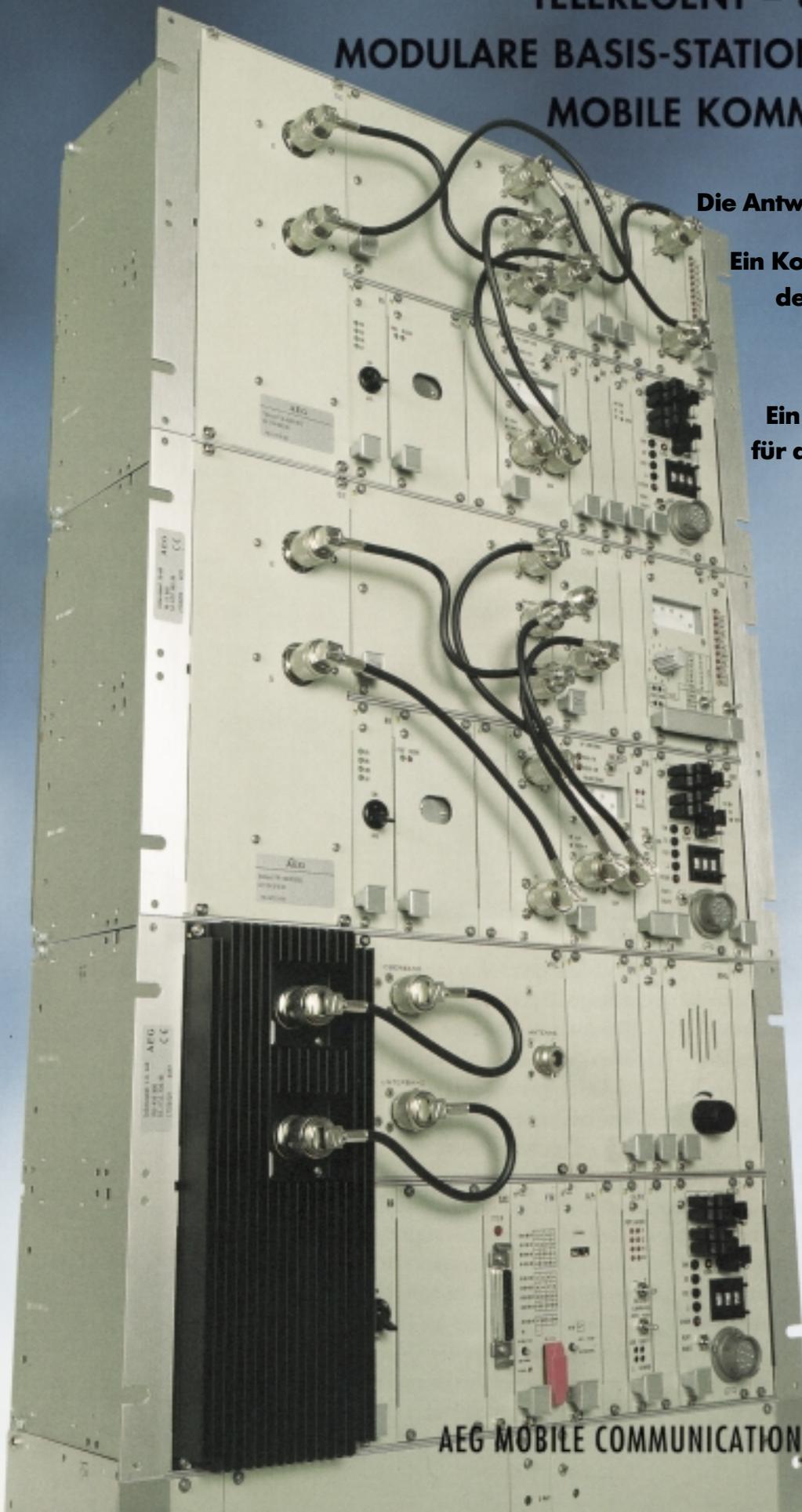
TELEREGENT – 80/160/460 MODULARE BASIS-STATIONEN FÜR DIE MOBILE KOMMUNIKATION

Die Antwort auf alle Fragen

**Ein Konzept für verschie-
dene Einsatzbereiche**

Technische Daten

**Ein modulares System
für alle Anforderungen**



AEG MOBILE COMMUNICATION

AEG

DIE ANTWORT AUF ALLE FRAGEN

Im alltäglichen Einsatz zeigt sich erst die wirkliche Qualität eines Funksystems. Ist es den harten Anforderungen gewachsen? Arbeitet es auch unter schwierigsten Bedingungen noch absolut zuverlässig? Und nicht zuletzt: Ist es bedienerfreundlich und einfach in der Handhabung?

Teleregent – 80/160/460 erfüllen all diese Ansprüche in vollem Umfang. Ein Höchstmaß an Qualität und Zuverlässigkeit, aber auch an Komfort und Flexibilität machen die Anlagen zu einem festen Bestandteil eines perfekt funktionierenden Funksystems.



Teleregent – 80/160/460 – die ortsfesten Anlagen kommen überall dort zum Einsatz, wo es auf komplexe Kommunikationsmöglichkeiten und hohe Zuverlässigkeit ankommt.

Bei

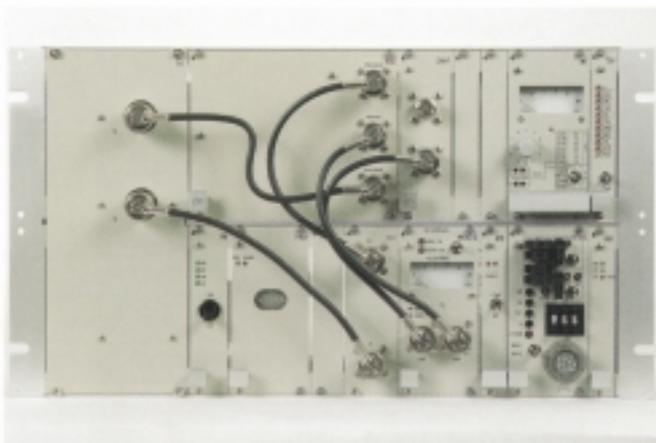
- Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben
- Energieversorgungsunternehmen
- Bahnen

Gerade im Bereich des Professionellen Mobilfunks sind die Anforderungen an ein System sehr unterschiedlich. Polizei, Energieversorgungsunternehmen oder Bahnen brauchen schnelle und sichere Kommunikationsmöglichkeiten und Geräte, die sie bei der Erfüllung ihrer verantwortungsvollen Aufgaben unterstützen. Da die Ansprüche an Behörden und Unternehmen in Bezug auf Effektivität und Mobilität ständig steigen, muß auch die Funktechnik Schritt halten können. Teleregent 10 wurde deshalb so konzipiert, daß ihre Anpassung an geänderte

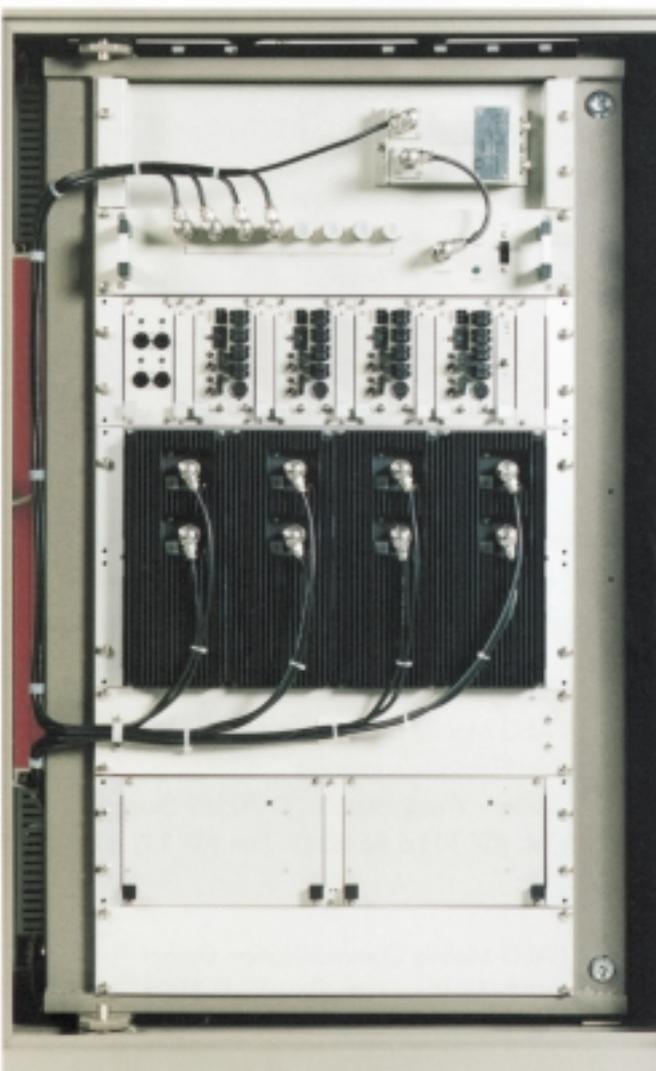
Bedingungen völlig problemlos erfolgen kann.

Die für den ortsfesten Einsatz bestimmten Vielkanalanlagen sind modular aufgebaut und somit äußerst flexibel im Hinblick auf die unterschiedlichsten Einsatzarten. Sie eignen sich für den Einsatz in Gleichwellen-Netzen ebenso wie für Bündelfunk oder Datenübertragung. Unkomplizierte Erweiterungsmöglichkeiten, technisch ausgereifte Lösungen und höchste Qualität bis ins Detail machen Teleregent zur Grundlage einer optimalen Funkkommunikation – der Basis der Mobilität.

EIN KONZEPT FÜR VERSCHIEDENE EINSATZBEREICHE



Teleregent 10 - 80/160



Teleregent III - 460
Bündelfunkeinsatz

Teleregent eignet sich besonders für den Einsatz bei Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben, da seine Technik speziell auf den Einsatz in einem Gleichwellenfunksystem der BOS abgestimmt ist. Die für solche Systeme relevante Flächenversorgung durch 80 MHz-Gleichwellenfunkanlagen und deren Anbindung über 450 MHz-Zubringer mit einem Frequenzpaar je Netz an einen Verteilerpunkt (Sternpunkt) läßt sich mit dem Anlagenkonzept ideal umsetzen.

Auch zur flächendeckenden Funkversorgung z. B. auf Rangierbahnhöfen wird Teleregent eingesetzt. Je nach Anwendungsfall werden 80-, 160- oder 460 MHz-Anlagen in unterschiedlicher Kombination verwendet.

Die Anforderungen von Energieversorgungsunternehmen an komplexe und großflächige Kommunikationssysteme deckt Teleregent optimal ab. Perfekte Koordination des Personals und schnelles reagieren in einem Störfall sind dadurch problemlos möglich.

Hohe Zuverlässigkeit, leichte Bedienbarkeit und anwenderorientierte Konfiguration sind auch bei der Bahn im Betriebs- und Instandhaltungsfunk von grundlegender Wichtigkeit.

Für den Einsatz in Bündelfunknetzen, beim Zugfunk oder für BOS-Zubringerdienste ist die Variante Teleregent III - 460 vorgesehen.

In einem Bündelfunksystem unterstützt sie die Umsetzung der anwenderspezifischen Ansprüche an gute Erreichbarkeit, optimale Frequenzökonomie, unkomplizierte Handhabung und hohe Betriebssicherheit.

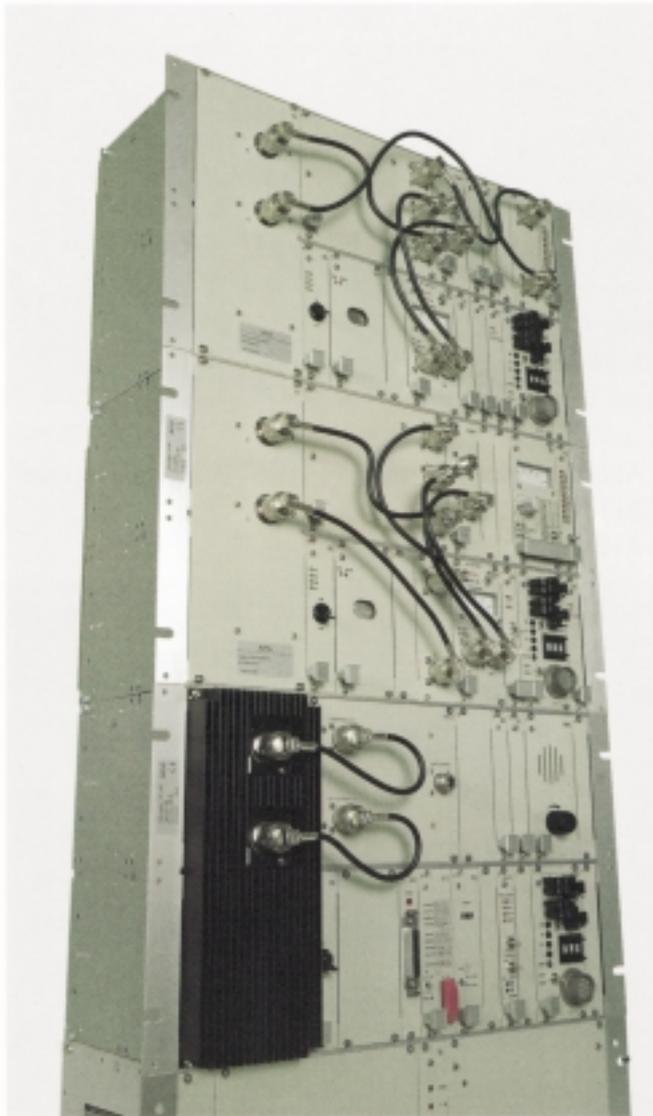
Beim Zugfunk stellen die Anlagen als ortsfeste Streckenfunktstellen, die entlang der Strecke aufgebaut sind, eine ständig einsatzbereite Funkverbindung von der Zugfunkzentrale zum Triebfahrzeug sicher und ermöglichen Verbindungen unabhängig vom jeweiligen Standort des Zuges innerhalb einer Teilstrecke. Die Anlagen gewährleisten ein Höchstmaß an Ausfallsicherheit.

TECHNISCHE DATEN

Allgemeines			
Frequenzbereich	4m-Band 68 bis 87,5 MHz	2m-Band 146 bis 174 MHz	0,7m-Band 410 bis 430 MHz 440 bis 470 MHz
Schaltbandbreite	bis 3,3 MHz	bis 2,0 MHz	bis 1,5 MHz
Betriebsarten	Duplex, Semiduplex, Simplex, Semiduplex, auch mit zyklischer Tastung		
Modulationsarten	F2D, F3E, G2D, G3E für Sender und Empfänger getrennt programmierbar		
Frequenzaufbereitung	PLL-Oszillator mit Referenzoszillatoren einsatzbezogener Genauigkeiten Standard: ± 500 Hz, optional: ± 5 Hz (Gleichwelle)		
Kanalwahl	durch Anlagenbedienfeld, Fernbedienung oder Bedienhandapparat		
Zulassungen			
BZT	A116378E EU (12 W) A116394E EU (30 W)	A116809F EU (12 W) A116813F EU (30 W) A120256F BX (50 W)	A107825D EU
BOS-Baumusterbescheinigung	R1-08/95-B/D1	R1-11/95-B/D1	R1-7/93-B/D1
Empfänger (ohne Weiche)			
Empfindlichkeit	0,5 μ V EMK/2 bei 20 dB SINAD		0,75 μ V EMK/2
Nachbarkanaldämpfung (20/25 kHz Raster)	≥ 80 dB	≥ 75 dB	≥ 75 dB
IKM-Dämpfung	≥ 70 dB	≥ 75 dB	≥ 75 dB
Blocking	≥ 95 dB	≥ 95 dB	≥ 95 dB
Sender (ohne Weiche)			
Leistung	max. 30 W	max. 50 W	max. 15 W
Einstellbereich	0 bis -10 dB bez. auf max. Sendeleistung der jeweiligen Senderendstufe		
Sendedauer	unbegrenzt oder einstellbar		
Weichtastung	entsprechend ETS 300 086 BAPT 17 TR 209B		
Klirrfaktor	$< 7\%$, typ. $< 3\%$		
Abmessungen und Gewichte			
Anlagengröße	19"-Magazin mit 6 HE (ca. 267 mm Höhe), ca. 250 mm Einbautiefe		
Anlagengewicht	ab 11 kg je nach Zusatzausrüstung		
Sonstiges			
Klimaklasse	HVF DIN 40 040 - 25° C bis + 55° C		
Lagerfähig	- 30° C bis + 70° C		
Stromversorgung	13,8 V= direkt, 24/48/60 V= mit DC/DC-Wandler, 230 V/50 Hz= mit Netzstromversorgung		
Stromaufnahme Standardanlage	ca. 8 A bei 30 W Senderleistung, ca. 1 A bei Empfangsbetrieb		
Anforderungen an Zubringerstrecken bei Gleichwellenbetrieb			
Modulationsübertragung	frequenz- und phasenstarr		
Dämpfungsausgleichsmöglichkeit	ca. 30 dB bei 1 kHz		
Frequenzgangkorrekturmöglichkeit	ca. 6 dB bei 300 Hz ca. 18 dB bei 3 kHz		

Alle Angaben entsprechen dem heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie erfolgen unverbindlich und ohne Rechtsanspruch.
Technische Änderungen bleiben vorbehalten.

EIN MODULARES SYSTEM FÜR ALLE ANFORDERUNGEN



Teleregent - Anlagen

Das modulare Konzept

Der modulare Aufbau der Teleregent-80/160/460 ist Konzept: Er ermöglicht den individuellen Einsatz der Anlagen, entsprechend den Anforderungen der Nutzer. Darüber hinaus sind spätere Erweiterungen oder Änderungen problemlos möglich. Mit Teleregent können Funkstellen, Relaisfunkstellen, Funkzubringer und Richtfunkstellen aufgebaut werden, wobei die ausgereifte Technik alle Anforderungen eines großen Gleichwellen-Netzes optimal erfüllt.

Flexibel und ausbaufähig

Die Teleregent-Anlagen sind ausgesprochen anpassungsfähig. Durch ihre flexiblen Steuerschnittstellen und die nach Funktionen getrennten, steckbaren Baugruppen lassen sie sich perfekt auf ihre Umwelt abstimmen. Systemerweiterungen, wie z. B. die automatische Anlagenüberwachung oder Fernbedienungs- und Fernabfragemöglichkeiten sind daher einfach zu realisieren. So können die Anlagen absolut bedarfsorientiert und nutzerspezifisch konfiguriert werden.

Ihr modulares Konzept läßt den Aufbau eines Systems in vielen verschiedenen Stufen zu: Von der einfachen Funkanlage bis hin zum komplexen Funksystem ist nahezu alles möglich.

Qualität bis ins Detail

Die Teleregent-Anlagen sind servicefreundlich in Stahlblechschränke mit Schwenkrahmen verschiedener Abmessungen eingebaut, wobei die 19"-Magazin-Bauweise die Handhabung einfach macht und die Wartung erleichtert.

Das gut durchdachte Schaltungsdesign und die Auswahl hochwertiger Bauteile lassen nicht nur alle üblichen Einsatz- und Funktionsvarianten zu, sondern garantieren gleichzeitig auch höchste Qualität und optimalen Bedienkomfort.